

## Protokoll der Sitzung am Montag, 04.10.2021

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr  
Sitzungsende: 20.30 Uhr  
Ort: Aula des Gymnasiums  
Protokollantin: Roxy Zambon

Anwesende Delegierte: Roxy Zambon, Dominik Budych, Arda Akbulut, Henrik Giebels, Amélie Lämmerhirt, Alexander Klötzer, Philipp Günther, Matthias Piegeler  
entschuldigt fehlen: Laura Marienfeld, Kim Dernbach, Tom Wilke

sowie: Peter Burek (Jugendreferent der Stadt Haan),  
Daniel Oelbracht (Jupa-Koordinator)

Gäste: Sylke Jacobs (Haaner Treff), Cristina Segovia (RP), Nicola Günther (GAL), Joe Schulz (früherer Delegierter), Dirk Wirtz (Schulleiter Gymnasium), Emilia Zambon (Gast), Barbara Schwarze (Seniorenbeirat), Nadine Lütz (WLH)

### 1) Begrüßung

Amélie Lämmerhirt leitet die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Dominik beantragt die Ergänzung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Antrag auf Wasserflaschen“. Es gibt keine Gegenstimmen.

### 2) Protokoll der Sitzung am 6. September 2021

Das Protokoll wird ohne Anmerkungen einstimmig verabschiedet.

### 3) Vorstellung des neuen Schulleiters des Gymnasiums

Herr Wirtz stellt sich als neuer Schulleiter vor. Dominik stellt die Frage, wie Herr Wirtz mit der Schülervvertretung des Gymnasiums zusammenarbeiten möchte. Er betont, dass er den Austausch mit der SV pflegen möchte. Roxy Zambon fragt, wieso der Spielkäfig auf dem Schulhof für die Öffentlichkeit verschlossen ist, da Kinder und Jugendliche aus der Nachbarschaft diesen außerhalb der Schulzeiten ebenfalls nutzen könnten. Er spricht sich dagegen aus, den Spielkäfig des Schulhofs für die Öffentlichkeit freizugeben, aus Sorge vor Vandalismus. Roxy Zambon fragt, ob den Kandidatinnen und Kandidaten des Gymnasiums für die Wahl zum Jugendparlament im Dezember die Möglichkeit gegeben wird, sich vor der eigenen Schülerschaft vorzustellen. Herr Wirtz steht dem offen gegenüber, wünscht sich jedoch eine Vorstellung nach der sechsten Stunde und nicht während der Schulzeit.

## 4) 4.) Berichte

### 4.1 AG Bundestagswahl

Dominik berichtet, dass alle Videos zur Bundestagswahl auf Instagram und Youtube hochgeladen wurden. Ein Wahlauf Ruf wurde ebenfalls veröffentlicht. Matthias Piegeler gibt eine positive Rückmeldung zur Arbeit der Arbeitsgruppe. Roxy Zambon berichtet von der am Gymnasium durchgeführten U18-Wahl und befürwortet dieses Projekt auch an anderen Haaner Schulen für kommende Wahlen.

### 4.2 Neuwahlen

Daniel Oelbracht berichtet von dem Infostand des Jugendparlaments und des Seniorenbeirats am 2. Oktober, an dem neben der Taschengeldbörse auch über die anstehende Wahl zum Jugendparlament und die Möglichkeit, sich als Kandidatin oder Kandidat aufstellen zu lassen, informiert wurde. Es wurden bereits alle Schulen über die Neuwahl informiert und ein Gespräch mit den Vertreterinnen und Vertreter der Haaner Schulen bezüglich der Wahlwoche ist in Planung. Zudem wurde bereits die Pressemitteilung veröffentlicht, dass sich interessierte Jugendliche nun als Kandidatinnen und Kandidaten aufstellen lassen können. Der Anmeldebogen ist in Kürze auf der Internetseite der Stadt Haan zu finden. Dominik ergänzt, dass auch auf den Social-Media-Kanälen des Jugendparlaments Werbung für Kandidatinnen und Kandidaten sowie zur Wahl gemacht wird und macht den Vorschlag, zu den Neuwahlen eine Arbeitsgruppe zu gründen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### 4.3.) Ausschüsse

Dominik berichtet, dass dem Antrag des Jugendparlaments bezüglich Wasserspendern an allen Haaner Schulen zugestimmt wurde. Amélie berichtet aus dem JHA. Dem Antrag des Jugendparlaments auf Änderung von Satzung und Geschäftsordnung des Jugendparlaments wurde ebenfalls zugestimmt.

### 4.4.) Weitere Berichte

Roxy berichtet zum Projekt Taschengeldbörse, für das Dominik und sie in den Klassen der Haaner Schulen informieren und werben werden. An Gesamtschule, Waldorfschule, Real- und Hauptschule ist dies bereits geschehen. Dominik berichtet, dass das Projekt Smart Help am 4. November nach langer Corona-Pause wieder anläuft. Das Projekt findet jeden Donnerstag um 15 Uhr im Jugendhaus statt.

## 5) Antrag auf Sanierung der Skateranlage Landstraße

Dominik stellt den aktuellen Planungsstand zur Landstraße da. Neu wird die Anregung der Haaner Skate-Szene ergänzt, die den Wunsch nach einem breiteren Angebot in Haan äußert. Dominik beantragt, dass der Antrag zur Landstraße dahingehend geändert wird, dass ein zusätzliches Budget von 8000 Euro für eine Skate-Anlage aufgenommen wird. Matthias berichtet von der aktuellen Situation an der Landstraße, dass das Angebot dort stark eingeschränkt ist und in den vergangenen Jahren verkleinert wurde. Er spricht sich für die Antragsänderung aus, da die aktuelle Ausstattung nicht ausreichend und in schlechtem, teilweise zerstörtem Zustand ist. Die Antragsänderung wird einstimmig beschlossen. Der geänderte Antrag wird ebenfalls einstimmig verabschiedet.

## 6) Antrag auf Einrichtung von WLAN an Bahnhöfen

Roxy führt in das Thema ein und berichtet von der Antwort der Verwaltung auf die vom Jugendparlament gestellte Anfrage auf dessen Grundlage der Antrag auf Einrichtung von W-Lan an Haaner Bahnhöfen formuliert wurde. Amélie beantragt die Ergänzung des Antrags um die Formulierung, dass frei verfügbares W-Lan zudem den Gebrauch von Serviceangeboten des ÖPNV, etwa für Fahrplanauskünfte, ermöglichen würde. Dem Änderungsantrag wird einstimmig angenommen. Der geänderte Antrag wird einstimmig verabschiedet.

## 7) Antrag auf Trinkflaschen

Dominik führt in das Thema ein und erwähnt den vom BSA verabschiedeten Antrag zu Wasserspendern an allen Schulen. Er erklärt den nun vorliegenden Antrag auf Trinkflaschen für Haaner Schülerinnen und Schüler. Die Verwaltung soll 1000 Wasserflaschen anschaffen und diese durch Abfragen über die Klassenlehrerinnen und -lehrer verteilen. Die Flaschen könnten mit einem Eigenanteil von fünf Euro von den Schülerinnen und Schüler erworben werden. Matthias erzählt von einem ähnlichen Projekt mit Trinkflaschen am Gymnasium und wie positiv dieses von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern angenommen wurde. Die Nachhaltigkeits-AG des Gymnasiums hat in der Vergangenheit gezeigt, wie gut dieses Projekt umgesetzt wurde, nun geht es daran dieses Projekt an allen Haaner Schulen umzusetzen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## 8) Planung des Abschlusses der Legislaturperiode

Amélie macht den Vorschlag, nach der November-Sitzung als gemeinsamen Abschluss der Legislaturperiode des Jugendparlaments mit allen Mitgliedern essen zu gehen. Dem wird einstimmig zugestimmt.

## 9) Nächster Sitzungstermin

Als nächster Sitzungstermin wird der 11. November festgelegt.

## 10) Verschiedenes

Die Pullover des Jugendparlaments sind angekommen und werden im Anschluss an die Sitzung an alle Mitglieder verteilt.

Amélie schließt die Sitzung um 20.30 Uhr. Im Anschluss folgt für die Delegierten das Arbeitstreffen.